

Berlin, 11. März 2020

Liebe Eltern,

die Berichterstattung und Verbreitung des Coronavirus führen zu vielen Fragen. Seriöse Antworten erhalten Sie auf folgenden Internetseiten :

- ◆ Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie :
www.berlin.de/sen/bjf/aktuelles
- ◆ Senatsverwaltung für Gesundheit, Pflege und Gleichstellung :
www.berlin.de/sen/gesundheit/themen/gesundheitschutz-und-umwelt/infektionsschutz/#Coronavirus
- ◆ Robert-Koch-Institut :
www.rki.de/covid-19
- ◆ Auswärtiges Amt :
www.auswaertiges-amt.de/aussenpolitik/themen/gesundheit/coronavirus/2297696
- ◆ Pressestelle der Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie
- ◆ Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung :
www.infektionsschutz.de/coronavirus-sars-cov-2.html

Informieren können Sie sich auch über folgende Hotline : **(030) 9028-2828**
(täglich 8.00 – 20.00 Uhr).

Welche Vorsorge - und Schutzmaßnahmen wurden an unserer Schule getroffen ?

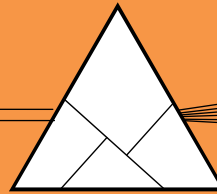
- ◆ Unser pädagogisches Personal ist angehalten, bei Kindern und Jugendlichen stets auf hygienische Grundregeln zu achten.
 - Wir ermutigen Ihre Kinder zu regelmäßigem Händewaschen mit Seife – mindestens 20 Sekunden lang.
 - Wir weisen darauf hin, beim Husten und Niesen die Armbeuge vor Mund und Nase zu halten.
 - Wir ermahnen sie dazu, beim Husten und Niesen Abstand zu Anderen zu wahren.
 - Wir achten darauf, dass Papiertaschentücher nach Benutzung angemessen entsorgt werden. Stofftaschentücher sollten nicht benutzt werden.

Regenbogen-Schule

*Kunstbetonte Schule
Staatliche Europa-Schule Berlin
Schwerpunktschule für Französisch*



08G09 • Morusstr. 32 - 40 • 12053 Berlin (Neukölln)
☎ 68 98 03-0 • Fax 6 82 00 67



www.regenbogen-grundschule.de

- ◆ Händeschütteln vermeiden wir, und wir bitten Sie, dies auch in Ihrem privaten Umfeld so zu handhaben.
- ◆ Unsere Klassenräume werden regelmäßig gelüftet.
- ◆ Bitte schicken Sie Ihr Kind nicht zur Schule, wenn es sich schon zu Hause krank fühlt.

Unsere Schule hat vor geraumer Zeit ein Krisenteam gebildet, das regelmäßig tagt und unterschiedliche Szenarien auf Basis der für alle Schulen verbindlichen Notfallpläne gedanklich durchspielt. Bei Bedarf werden Maßnahmen ergänzt bzw. getroffen.

Ich weise vorsorglich darauf hin, dass drastische Maßnahmen, wie z.B. eine Schulschließung, nur nach Absprache mit dem Gesundheitsamt und der Schulaufsicht erfolgen können.

Aufgrund der allgemeinen Infektlage, deren Entwicklung unberechenbar und ungewiss ist, werden wir bei geplanten größeren Veranstaltungen, Ausflügen und Klassenfahrten situativ entscheiden, ob diese durchgeführt werden oder nicht. Sie werden rechtzeitig in Kenntnis gesetzt.

Anlassbezogen werden wir uns mit weiteren Informationen wieder an Sie wenden.

Mit freundlichen Grüßen

Angela Kuttner
Schulleiterin